

Qualitätsbericht (Datenbankansicht)
für
Asklepios Fachklinikum Teupitz
über das Berichtsjahr 2013

IK: 261200231
Datum: 02.12.2014

Einleitung

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Titel:	
Name:	Schmiedichen
Vorname:	Gabriele
Position:	Leitung Stabsstelle Qualitätsmanagement
Vorwahl:	03546
Telefon:	29
Durchwahl:	404
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	62
Durchw. FAX:	241
E-Mail:	g.schmiedichen@asklepios.com

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Titel:	Dr.
Name:	Reisner
Vorname:	Sven
Position:	Geschäftsführer
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	388
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	62
Durchw. FAX:	241
E-Mail:	s.reisner@asklepios.com

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

- A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses
- A-2 Name und Art des Krankenhausträgers
- A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus
- A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie
- A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses
- A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses
- A-7 Aspekte der Barrierefreiheit
- A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses
 - A-8.1 Forschung und akademische Lehre
 - A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen
- A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus
- A-10 Gesamtfallzahlen
- A-11 Personal des Krankenhauses
 - A-11.1 Ärzte und Ärztinnen
 - A-11.2 Pflegepersonal
 - A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal
 - A-11.4 Hygienepersonal
- A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements
- A-13 Besondere apparative Ausstattung
- A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik für Neurologie und Neurophysiologie

- B-1.1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD
- B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
- B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-1.11 Personelle Ausstattung
 - B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen
 - B-1.11.2 Pflegepersonal

B-2 Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

- B-2.1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung
- B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD
- B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
- B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-2.11 Personelle Ausstattung
 - B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen
 - B-2.11.2 Pflegepersonal

C Qualitätssicherung

- C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB V
- C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V
- C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V
- C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V
- C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")
- C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name:	Asklepios Fachklinikum Teupitz
Institutionskennzeichen:	261200231
Standortnummer:	00
Straße:	Buchholzerstraße
Hausnummer:	21
PLZ:	15755
Ort:	Teupitz
Postfach:	
PLZ:	
Ort:	
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	0
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	62
Durchw. FAX:	241
E-Mail:	teupitz@asklepios.com
Internet-Adresse:	http://www.asklepios.com/teupitz

Ärztliche Leitung

Titel:	Prof. Dr.
Name:	Faiss
Vorname:	Jürgen H.
Position:	Ärztlicher Direktor
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	336
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	66
Durchw. FAX:	141
E-Mail:	j.faiss@asklepios.com

Pflegedienstleitung

Titel:	
Name:	Brockmann
Vorname:	René
Position:	Pflegedienstleiter
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	550
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	62
Durchw. FAX:	241
E-Mail:	r.brockmann@asklepios.com

Verwaltungsleitung

Titel:	
Name:	Schuppan

Vorname: Karin
 Position: Kaufmännische Leitung
 Vorwahl: 033766
 Telefon: 66
 Durchwahl: 388
 Vorw. FAX: 033766
 Telefax: 62
 Durchw. FAX: 241
 E-Mail: k.schuppan@asklepios.com

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Träger: Asklepios Fachkliniken Brandenburg GmbH
 Art: privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus: ja
 Universität: Charité Universitätsmedizin Berlin

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Verpflichtung besteht: ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung / -beratung / -seminare	
MP04	Atemgymnastik / -therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen / Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und / oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement / Brückenpflege / Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie / Arbeitstherapie	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining / Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie / Kunsttherapie / Theatertherapie / Bibliothotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP27	Musiktherapie	
MP28	Naturheilverfahren / Homöopathie / Phytotherapie	
MP29	Osteopathie / Chiropraktik / Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie / Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie / Krankengymnastik als Einzel- und / oder Gruppentherapie	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP34	Psychologisches / psychotherapeutisches Leistungsangebot / Psychozialdienst	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP35	Rückenschule / Haltungsschulung / Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie / -management	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP11	Sporttherapie / Bewegungstherapie	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie / Logopädie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln / Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen / Angebot ambulanter Pflege / Kurzzeitpflege	zusätzlich Angebot einer ambulanten psychiatrischen Pflege
MP52	Zusammenarbeit mit / Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP02	Akupunktur	
MP53	Aromapflege / -therapie	
MP56	Belastungstraining / -therapie / Arbeitserprobung	
MP59	Gedächtnistraining / Hirnleistungstraining / Kognitives Training / Konzentrationstraining	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM02	Patientenzimmer: Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Patientenzimmer: Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM10	Patientenzimmer: Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Patientenzimmer: Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM14	Ausstattung der Patientenzimmer: Fernsehgerät am Bett / im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00 Euro	teilweise Fernsehgerät am Bett/im Zimmer
NM18	Ausstattung der Patientenzimmer: Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 0,00 Euro Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,13 Euro Kosten pro Minute bei eingehenden Anrufen: 0,00 Euro	teilweise, die Telefonkosten in das deutsche Festnetz beziehen sich auf eine Einheit, die zu verschiedenen Tageszeiten eine unterschiedliche Länge aufweist
NM19	Ausstattung der Patientenzimmer: Wertfach / Tresor am Bett / im Zimmer		teilweise

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM01	Besondere Ausstattung des Krankenhauses: Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM30	Besondere Ausstattung des Krankenhauses: Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Tag: 0,00 Euro (maximal) Kosten pro Stunde: 0,00 Euro (maximal)	
NM09	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM42	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Seelsorge		
NM49	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		Tag der offenen Tür
NM60	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	vegetarische Küche, keine zusätzliche Bezahlung	vegetarische Küche, keine zusätzliche Bezahlung

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF08	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerechter Zugang zu allen / den meisten Serviceeinrichtungen	zu den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF14	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung: Arbeit mit Piktogrammen	
BF15	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung: Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF17	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	teilweise
BF20	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z. B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Blutdruckmanschetten
BF22	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z. B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten oder Patientinnen mit schweren Allergien: Diätetische Angebote	
BF25	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit: Dolmetscherdienst	
BF26	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit: Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
FL01	Dozenturen / Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten
FL02	Dozenturen / Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur / Praktisches Jahr)
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten
FL09	Doktorandenbetreuung

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin / Physiotherapeut und Physiotherapeutin	staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für die fachpraktische Ausbildung
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für die fachpraktische Ausbildung
HB09	Logopäde und Logopädin	staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für die fachpraktische Ausbildung
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	Praktika

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Bettenzahl: 215

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fälle: 5.120

Teilstationäre Fälle: 257

Ambulante Fälle:

- Fallzählweise: 9.075

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	35,9
- davon Fachärztinnen/ -ärzte	14,8
Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V)	0

A-11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	117,2	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	6,5	3 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	8,0	1 Jahr	zusätzlich erfolgt der Einsatz von 7 Servicekräften
Pflegehelfer/ -innen	6,1	ab 200 Std. Basiskurs	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	6,7	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	8,7	
SP06	Erzieher und Erzieherin	0,9	
SP31	Gymnastik- und Tanzpädagogin / Gymnastik- und Tanzpädagoge	0,8	
SP08	Heilerziehungspfleger und Heilerziehungspflegerin	2,0	
SP57	Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin	0,9	
SP14	Logopäde und Logopädin / Klinischer Linguist und Klinische Linguistin / Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin / Phonetiker und Phonetikerin	1,6	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	4,0	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	5,4	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	4,3	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	1,7	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	3,1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3,8	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	2,4	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	7,8	
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	1,9	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	5,8	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar / Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Das Asklepios Fachklinikum Teupitz wird durch einen externen Krankenhaushygieniker betreut.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – „Hygienefachkräfte“ (HFK)	1	
Hygienebeauftragte in der Pflege	4	

Hygienekommission: ja
 Vorsitzende / Vorsitzender: Prof. Dr. J. Faiss

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel:
 Name: Schmiedichen
 Vorname: Gabriele
 Position: Leitung Stabsstelle Qualitätsmanagement
 Straße:
 Hausnummer:
 PLZ:
 Ort:
 Vorwahl: 033766
 Telefon: 66
 Durchwahl: 114
 Vorw. FAX: 033766

Telefax:	62
Durchw. FAX:	241
E-Mail:	g.schmiedichen@asklepios.com
Arbeitsschwerpunkte	Zertifizierungen, Risikomanagement, Befragungen, Beschwerdemanagement, Auditwesen, externe Qualitätssicherung, Dokumentenmanagement, Qualitätszirkel

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h ¹
AA01	Angiographiegerät / DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	——— ²
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	<input checked="" type="checkbox"/>
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>

¹ 24h: Notfallverfügbarkeit 24 Stunden am Tag sichergestellt (² bei diesem Gerät nicht anzugeben)

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Nr.	Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar / Erläuterung
BM01	Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	
BM02	Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	
BM03	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	
BM04	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	
BM05	Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	
BM06	Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Gabriele Schmiedichen Leitung Stabsstelle Qualitätsmanagement Telefon: 033766 / 66 - 114 Telefax: 033766 / 62 - 241 E-Mail: g.schmiedichen@asklepios.com
BM07	Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Monika Knuth Patientenfürsprecherin

Nr. Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar / Erläuterung
<p>BM08 Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden</p>	<p>E-Mail: g.schmiedichen@asklepios.com Telefon: 033766 / 66 - 114 Kontaktformular: www.asklepios.com/teupitz unter Patient und Service-Lob & Kritik Gabriele Schmiedichen Leitung Stabsstelle Qualitätsmanagement Telefon: 033766 / 66 - 114 Telefax: 033766 / 62 - 241 E-Mail: g.schmiedichen@asklepios.com Auf dem Krankenhausgelände befinden sich im Eingangsbereich der Häuser Meinungsboxen, in die die Patienten Beschwerden anonym einwerfen können. Zur Wahrung der Anonymität kann die Beschwerde auch in den Briefkasten der Patientenfürsprecherin/Seelsorgerin gesteckt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, durch ein Kontaktformular im Internet Beschwerden zu übermitteln (www.asklepios.com/teupitz unter Patient und Service-Lob & Kritik)</p>
<p>BM09 Patientenbefragungen</p>	
<p>BM10 Einweiserbefragungen</p>	

B **Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

1 Klinik für Neurologie und Neurophysiologie

2 Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

B-1 Klinik für Neurologie und Neurophysiologie**B-1.1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Gliederungsnummer:	1
Name:	Klinik für Neurologie und Neurophysiologie
Schlüssel:	Neurologie (2800)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Chefarzt, Ärztlicher Direktor Prof. Dr. J. Faiss
Straße:	Buchholzerstraße
Hausnummer:	21
PLZ:	15755
Ort:	Teupitz
Postfach:	
PLZ:	
Ort:	
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	336
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	66
Durchw. FAX:	141
E-Mail:	j.faiss@asklepios.com
Internet-Adresse:	http://www.asklepios.com/teupitz

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Vereinbarung: Ja

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn
Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich HNO
VH07	Ohr: Schwindeldiagnostik / -therapie
VI32	Nase: Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen / Schlafmedizin
VH24	Mund / Hals: Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen
Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI20	Intensivmedizin
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen
VI27	Spezialsprechstunde
VI29	Behandlung von Blutvergiftung / Sepsis
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen / Schlafmedizin
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI34	Elektrophysiologie
VI35	Endoskopie
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie	Kommentar / Erläuterung
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie	Kommentar / Erläuterung
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Neurologische Intensivstation mit 8 Beatmungsbetten
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN20	Spezialsprechstunde	Kopfschmerzsprechstunde MS-Sprechstunde Interdisziplinäre Sprechstunde für Gefäßerkrankungen;
VN21	Neurologische Frührehabilitation	
VN22	Schlafmedizin	
VN23	Schmerztherapie	
VN24	Stroke Unit	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Ultraschalluntersuchungen: Native Sonographie	
VR03	Ultraschalluntersuchungen: Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Ultraschalluntersuchungen: Duplexsonographie	
VR05	Ultraschalluntersuchungen: Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Ultraschalluntersuchungen: Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR15	Darstellung des Gefäßsystems: Arteriographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR26	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR41	Allgemein: Interventionelle Radiologie	Perkutane Angioplastie mit und ohne Stent bei Einengungen peripherer oder hirnversorgender Arterien
VR43	Allgemein: Neuroradiologie	
VR44	Allgemein: Teleradiologie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie, Nephrologie	Kommentar / Erläuterung
VU15	Dialyse	

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF06	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	teilweise, Stroke Unit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF07	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	teilweise, Stroke Unit

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl:	2.346
Teilstationäre Fallzahl:	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Die XML-Version des Qualitätsberichts enthält nur die Top 100%, nicht die Top 10.

Anzahl Einträge: 340

Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
1	I63.4	Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien	185
2	G35.1	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf	144
3	G35.3	Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf	106
4	I63.3	Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien	95
5	G45.1	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig)	79
6	G40.2	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen	75
7	G40.6	Grand-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit mal)	70
8	I63.8	Sonstiger Hirnfarkt	65
9	I70.2	Atherosklerose der Extremitätenarterien	61
10	E11.5	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit peripheren vaskulären Komplikationen	53
11	G62.8	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien	49
12	G45.0	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik	40
13	I63.5	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien	38
14 – 1	M54.4	Lumboischialgie	34
14 – 2	I65.2	Verschluss und Stenose der A. carotis	34
16	R42	Schwindel bzw. Taumel	29
17 – 1	G43.1	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]	27
17 – 2	G45.8	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome	27
19	G51.0	Fazialisparese	25
20 – 1	M51.1	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie (G55.1*)	24
20 – 2	G47.3	Schlafapnoe	24
22 – 1	H81.1	Benigner paroxysmaler Schwindel	23
22 – 2	G20.1	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung	23
24	I95.1	Orthostatische Hypotonie	22
25 – 1	I61.0	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal	21
25 – 2	G40.1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen	21

25 – 3	R55	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps	21
28 – 1	R51	Kopfschmerz	19
28 – 2	G41.2	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen	19
30 – 1	G47.0	Ein- und Durchschlafstörungen	16
30 – 2	G40.3	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome	16
32 – 1	I63.0	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	14
32 – 2	I63.2	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien	14
32 – 3	G40.5	Spezielle epileptische Syndrome	14
32 – 4	G43.2	Status migraenosus	14
36	H81.2	Neuropathia vestibularis	13
37 – 1	M54.5	Kreuzschmerz	12
37 – 2	G35.2	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf	12
37 – 3	E11.4	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit neurologischen Komplikationen	12
37 – 4	G91.2	Normaldruckhydrozephalus	12
37 – 5	M54.1	Radikulopathie [5. Stelle: 0-9]	12
37 – 6	R26.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität	12
43 – 1	I77.1	Arterienstriktur	11
43 – 2	R20.2	Parästhesie der Haut	11
43 – 3	G45.4	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]	11
46 – 1	F05.1	Delir bei Demenz	10
46 – 2	G61.8	Sonstige Polyneuritiden	10
48 – 1	F32.1	Mittelgradige depressive Episode	9
48 – 2	G20.2	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung	9
48 – 3	G43.8	Sonstige Migräne	9
48 – 4	M54.2	Zervikalneuralgie	9
52 – 1	G30.1	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn (F00.1*)	8
52 – 2	R20.1	Hypästhesie der Haut	8
52 – 3	G25.8	Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen	8
55 – 1	G45.3	Amaurosis fugax	7
55 – 2	G93.1	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert	7
55 – 3	G35.0	Erstmanifestation einer multiplen Sklerose	7
55 – 4	I61.2	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet	7
55 – 5	R29.1	Meningismus	7
55 – 6	M79.1	Myalgie [5. Stelle: 0-9]	7
55 – 7	D43.0	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Gehirn, supratentoriell	7
55 – 8	G44.2	Spannungskopfschmerz	7
55 – 9	M48.0	Spinal(kanal)stenose [5. Stelle: 0-9]	7
55 – 10	I62.0	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)	7
55 – 11	G50.0	Trigeminusneuralgie	7

55 – 12	T42.4	Vergiftung: Benzodiazepine	7
67 – 1	F45.4	Anhaltende Schmerzstörung	6
67 – 2	F43.2	Anpassungsstörungen	6
67 – 3	R26.0	Ataktischer Gang	6
67 – 4	G61.0	Guillain-Barré-Syndrom	6
67 – 5	G20.9	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet	6
67 – 6	F10.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	6
67 – 7	M31.6	Sonstige Riesenzellerarteriitis	6
67 – 8	G47.8	Sonstige Schlafstörungen	6
67 – 9	I60.8	Sonstige Subarachnoidalblutung	6
67 – 10	M51.2	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung	6
67 – 11	R56.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe	6
78 – 1	H53.2	Diplopie	5
78 – 2	I74.3	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten	5
78 – 3	H53.4	Gesichtsfelddefekte	5
78 – 4	H49.2	Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]	5
78 – 5	H49.0	Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]	5
78 – 6	F41.0	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]	5
78 – 7	H53.8	Sonstige Sehstörungen	5
78 – 8	A87.8	Sonstige Virusmeningitis	5
78 – 9	I61.8	Sonstige intrazerebrale Blutung	5
78 – 10	T65.8	Toxische Wirkung sonstiger näher bezeichneter Substanzen	5
88 – 1	G62.1	Alkohol-Polyneuropathie	4
88 – 2	F44.5	Dissoziative Krampfanfälle	4
88 – 3	G93.4	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet	4
88 – 4	F06.7	Leichte kognitive Störung	4
88 – 5	G40.0	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen	4
88 – 6	G83.2	Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität	4
88 – 7	G12.2	Motoneuron-Krankheit	4
88 – 8	E11.7	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit multiplen Komplikationen	4
88 – 9	F10.4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir	4
88 – 10	R40.0	Somnolenz	4
88 – 11	G04.8	Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis	4
88 – 12	F05.8	Sonstige Formen des Delirs	4
88 – 13	G40.4	Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome	4
88 – 14	A41.8	Sonstige näher bezeichnete Sepsis	4
88 – 15	R53	Unwohlsein bzw. Ermüdung	4
88 – 16	M53.1	Zervikobrachial-Syndrom	4
104 – 1	H47.0	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 2	H52.5	Akkommodationsstörungen	< 4
104 – 3	F43.0	Akute Belastungsreaktion	< 4

104 – 4	N10	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen	< 4
104 – 5	J06.9	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 6	K85.9	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 7	I21.0	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand	< 4
104 – 8	N17.9	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 9	H53.0	Amblyopia ex anopsia	< 4
104 – 10	I72.4	Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität	< 4
104 – 11	F41.2	Angst und depressive Störung, gemischt	< 4
104 – 12	R43.0	Anosmie	< 4
104 – 13	G62.0	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie	< 4
104 – 14	G25.1	Arzneimittelinduzierter Tremor	< 4
104 – 15	I70.1	Atherosklerose der Nierenarterie	< 4
104 – 16	G50.1	Atypischer Gesichtsschmerz	< 4
104 – 17	I10.0	Benigne essentielle Hypertonie	< 4
104 – 18	G93.2	Benigne intrakranielle Hypertonie [Pseudotumor cerebri]	< 4
104 – 19	Z03.3	Beobachtung bei Verdacht auf neurologische Krankheit	< 4
104 – 20	Z03.8	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen	< 4
104 – 21	C71.1	Bösartige Neubildung: Frontallappen	< 4
104 – 22	C72.8	Bösartige Neubildung: Gehirn und andere Teile des Zentralnervensystems, mehrere Teilbereiche überlappend	< 4
104 – 23	C71.8	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend	< 4
104 – 24	C72.0	Bösartige Neubildung: Rückenmark	< 4
104 – 25	C71.6	Bösartige Neubildung: Zerebellum	< 4
104 – 26	C71.0	Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel	< 4
104 – 27	N18.4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4	< 4
104 – 28	J32.4	Chronische Pansinusitis	< 4
104 – 29	J44.0	Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Infektion der unteren Atemwege	< 4
104 – 30	J44.9	Chronische obstruktive Lungenerkrankung, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 31	K72.1	Chronisches Leberversagen	< 4
104 – 32	G44.0	Cluster-Kopfschmerz	< 4
104 – 33	A81.0	Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	< 4
104 – 34	G31.2	Degeneration des Nervensystems durch Alkohol	< 4
104 – 35	F05.0	Delir ohne Demenz	< 4
104 – 36	G37.9	Demyelinisierende Krankheit des Zentralnervensystems, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 37	F44.4	Dissoziative Bewegungsstörungen	< 4
104 – 38	F44.6	Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen	< 4
104 – 39	F44.9	Dissoziative Störung [Konversionsstörung], nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 40	R47.1	Dysarthrie und Anarthrie	< 4
104 – 41	R48.0	Dyslexie und Alexie	< 4
104 – 42	R13.0	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme	< 4

104 – 43	R47.0	Dysphasie und Aphasie	< 4
104 – 44	F03	Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz), vom Arzt nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 45	I74.0	Embolie und Thrombose der Aorta abdominalis	< 4
104 – 46	I74.2	Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten	< 4
104 – 47	F60.3	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung	< 4
104 – 48	H46	Entzündung des Sehnervs	< 4
104 – 49	B00.4	Enzephalitis durch Herpesviren (G05.1*)	< 4
104 – 50	G04.9	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 51	I10.9	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 52	G25.0	Essentieller Tremor	< 4
104 – 53	G25.9	Extrapyramidale Krankheit oder Bewegungsstörung, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 54	R25.3	Faszikulation	< 4
104 – 55	E86	Flüssigkeitsmangel	< 4
104 – 56	S06.0	Gehirnerschütterung	< 4
104 – 57	M25.5	Gelenkschmerz [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 58	F41.1	Generalisierte Angststörung	< 4
104 – 59	H40.0	Glaukomverdacht	< 4
104 – 60	G41.0	Grand-mal-Status	< 4
104 – 61	D33.3	Gutartige Neubildung: Hirnnerven	< 4
104 – 62	D35.2	Gutartige Neubildung: Hypophyse	< 4
104 – 63	D33.4	Gutartige Neubildung: Rückenmark	< 4
104 – 64	D32.1	Gutartige Neubildung: Rückenmarkshäute	< 4
104 – 65	N39.0	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 66	G60.0	Hereditäre sensomotorische Neuropathie	< 4
104 – 67	G93.6	Hirnödem	< 4
104 – 68	R06.4	Hyperventilation	< 4
104 – 69	E87.1	Hypoosmolalität und Hyponatriämie	< 4
104 – 70	D18.0	Hämangiom	< 4
104 – 71	M75.4	Impingement-Syndrom der Schulter	< 4
104 – 72	G06.0	Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom	< 4
104 – 73	I61.4	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn	< 4
104 – 74	I61.3	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm	< 4
104 – 75	I61.1	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal	< 4
104 – 76	I61.5	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung	< 4
104 – 77	G56.0	Karpaltunnel-Syndrom	< 4
104 – 78	F95.2	Kombinierte vokale und multiple motorische Tics [Tourette-Syndrom]	< 4
104 – 79	G43.3	Komplizierte Migräne	< 4
104 – 80	E34.4	Konstitutioneller Hochwuchs	< 4
104 – 81	M16.9	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 82	G47.1	Krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis	< 4
104 – 83	G95.9	Krankheit des Rückenmarkes, nicht näher bezeichnet	< 4

104 – 84	M79.9	Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 85	K72.9	Leberversagen, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 86	F32.0	Leichte depressive Episode	< 4
104 – 87	I50.1	Linksherzinsuffizienz	< 4
104 – 88	M51.0	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie (G99.2*)	< 4
104 – 89	A69.2	Lyme-Krankheit	< 4
104 – 90	H49.1	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]	< 4
104 – 91	G57.2	Läsion des N. femoralis	< 4
104 – 92	G57.3	Läsion des N. fibularis (peroneus) communis	< 4
104 – 93	G56.3	Läsion des N. radialis	< 4
104 – 94	G54.0	Läsionen des Plexus brachialis	< 4
104 – 95	E53.8	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes	< 4
104 – 96	G51.2	Melkersson-Rosenthal-Syndrom	< 4
104 – 97	B00.3	Meningitis durch Herpesviren (G02.0*)	< 4
104 – 98	A32.1	Meningitis und Meningoenzephalitis durch Listerien	< 4
104 – 99	A39.0	Meningokokkenmeningitis (G01*)	< 4
104 – 100	G57.1	Meralgia paraesthetica	< 4
104 – 101	G43.0	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]	< 4
104 – 102	D47.2	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]	< 4
104 – 103	I67.5	Moyamoya-Syndrom	< 4
104 – 104	F01.1	Multiinfarkt-Demenz	< 4
104 – 105	G35.9	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 106	G45.2	Multiple und bilaterale Syndrome der extrazerebralen hirnversorgenden Arterien	< 4
104 – 107	R06.5	Mundatmung	< 4
104 – 108	G70.0	Myasthenia gravis	< 4
104 – 109	H81.0	Ménière-Krankheit	< 4
104 – 110	D43.2	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 111	M79.2	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 112	G54.5	Neuralgische Amyotrophie	< 4
104 – 113	M89.0	Neurodystrophie [Algodystrophie] [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 114	G36.0	Neuromyelitis optica [Devic-Krankheit]	< 4
104 – 115	F06.9	Nicht näher bezeichnete organische psychische Störung aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	< 4
104 – 116	E11.0	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]: Mit Koma	< 4
104 – 117	G03.0	Nichteitrige Meningitis	< 4
104 – 118	F06.3	Organische affektive Störungen	< 4
104 – 119	R41.0	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 120	M81.9	Osteoporose, nicht näher bezeichnet [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 121	G82.2	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet	< 4

104 – 122	G40.7	Petit-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-mal-Anfälle	< 4
104 – 123	G41.1	Petit-mal-Status	< 4
104 – 124	J69.0	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes	< 4
104 – 125	M35.3	Polymyalgia rheumatica	< 4
104 – 126	G91.3	Posttraumatischer Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 127	E10.5	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]: Mit peripheren vaskulären Komplikationen	< 4
104 – 128	H40.2	Primäres Engwinkelglaukom	< 4
104 – 129	G20.0	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung	< 4
104 – 130	I67.3	Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie	< 4
104 – 131	G23.1	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]	< 4
104 – 132	F10.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom	< 4
104 – 133	F13.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom	< 4
104 – 134	F13.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	< 4
104 – 135	F13.1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch	< 4
104 – 136	F19.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	< 4
104 – 137	H02.4	Ptosis des Augenlides	< 4
104 – 138	I50.0	Rechtsherzinsuffizienz	< 4
104 – 139	I15.0	Renovaskuläre Hypertonie	< 4
104 – 140	M31.5	Riesenzellararteriitis bei Polymyalgia rheumatica	< 4
104 – 141	M54.9	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 142	S72.0	Schenkelhalsfraktur	< 4
104 – 143	G81.0	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie	< 4
104 – 144	G82.0	Schlaffe Paraparese und Paraplegie	< 4
104 – 145	M79.6	Schmerzen in den Extremitäten [5. Stelle: 0-7,9]	< 4
104 – 146	F72.1	Schwere Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert	< 4
104 – 147	F32.2	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome	< 4
104 – 148	F55.2	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Analgetika	< 4
104 – 149	C79.3	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute	< 4
104 – 150	C79.5	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes	< 4
104 – 151	C79.4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems	< 4
104 – 152	A41.0	Sepsis durch Staphylococcus aureus	< 4
104 – 153	A41.5	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger	< 4
104 – 154	A41.9	Sepsis, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 155	M35.0	Sicca-Syndrom [Sjögren-Syndrom]	< 4
104 – 156	F45.0	Somatisierungsstörung	< 4
104 – 157	G30.8	Sonstige Alzheimer-Krankheit (F00.2*)	< 4

104 – 158	G40.8	Sonstige Epilepsien	< 4
104 – 159	M32.8	Sonstige Formen des systemischen Lupus erythematoses	< 4
104 – 160	G50.8	Sonstige Krankheiten des N. trigeminus	< 4
104 – 161	J18.8	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 162	M54.8	Sonstige Rückenschmerzen [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 163	M47.2	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 164	H81.8	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion	< 4
104 – 165	E87.8	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 166	B34.8	Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation	< 4
104 – 167	J06.8	Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege	< 4
104 – 168	J01.8	Sonstige akute Sinusitis	< 4
104 – 169	B99	Sonstige bzw. vom Arzt nicht näher bezeichnete Infektionskrankheit	< 4
104 – 170	N18.8	Sonstige chronische Nierenkrankheit	< 4
104 – 171	F44.8	Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]	< 4
104 – 172	M46.5	Sonstige infektiöse Spondylopathien [5. Stelle: 0-9]	< 4
104 – 173	S06.8	Sonstige intrakranielle Verletzungen	< 4
104 – 174	T88.8	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 175	G44.8	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome	< 4
104 – 176	G93.8	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns	< 4
104 – 177	G83.8	Sonstige näher bezeichnete Lähmungssyndrome	< 4
104 – 178	G58.8	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien	< 4
104 – 179	G25.2	Sonstige näher bezeichnete Tremorformen	< 4
104 – 180	B33.8	Sonstige näher bezeichnete Viruskrankheiten	< 4
104 – 181	G31.8	Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems	< 4
104 – 182	I45.8	Sonstige näher bezeichnete kardiale Erregungsleitungsstörungen	< 4
104 – 183	I67.8	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten	< 4
104 – 184	F45.8	Sonstige somatoforme Störungen	< 4
104 – 185	R20.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut	< 4
104 – 186	R47.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen	< 4
104 – 187	R41.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen	< 4
104 – 188	K74.6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber	< 4
104 – 189	R25.8	Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme unwillkürliche Bewegungen	< 4
104 – 190	M50.2	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung	< 4
104 – 191	G41.8	Sonstiger Status epilepticus	< 4
104 – 192	R52.2	Sonstiger chronischer Schmerz	< 4
104 – 193	H81.3	Sonstiger peripherer Schwindel	< 4
104 – 194	N17.8	Sonstiges akutes Nierenversagen	< 4
104 – 195	G21.1	Sonstiges arzneimittelinduziertes Parkinson-Syndrom	< 4
104 – 196	R40.1	Sopor	< 4

104 – 197	G82.1	Spastische Paraparese und Paraplegie	< 4
104 – 198	G82.4	Spastische Tetraparese und Tetraplegie	< 4
104 – 199	J02.0	Streptokokken-Pharyngitis	< 4
104 – 200	I60.9	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 201	I60.7	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend	< 4
104 – 202	I60.6	Subarachnoidalblutung, von sonstigen intrakraniellen Arterien ausgehend	< 4
104 – 203	F01.2	Subkortikale vaskuläre Demenz	< 4
104 – 204	G82.5	Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 205	T51.9	Toxische Wirkung: Alkohol, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 206	T51.0	Toxische Wirkung: Äthanol	< 4
104 – 207	S06.5	Traumatische subdurale Blutung	< 4
104 – 208	G31.0	Umschriebene Hirnatrophie	< 4
104 – 209	R60.0	Umschriebenes Ödem	< 4
104 – 210	G95.1	Vaskuläre Myelopathien	< 4
104 – 211	G08	Venenentzündung mit oder ohne Blutgerinnsel innerhalb von Schädel bzw. Wirbelkanal	< 4
104 – 212	G10	Vererbare Nervenkrankheit, die mit unkontrollierten Bewegungen und Wesensveränderung einhergeht - Chorea Huntington	< 4
104 – 213	T39.1	Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate	< 4
104 – 214	T42.7	Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 215	T46.0	Vergiftung: Herzglykoside und Arzneimittel mit ähnlicher Wirkung	< 4
104 – 216	T42.1	Vergiftung: Iminostilbene	< 4
104 – 217	T42.6	Vergiftung: Sonstige Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika	< 4
104 – 218	T44.3	Vergiftung: Sonstige Parasympatholytika [Anticholinergika und Antimuskarinika] und Spasmolytika, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 219	T39.8	Vergiftung: Sonstige nichtopioidhaltige Analgetika und Antipyretika, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 220	T39.3	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]	< 4
104 – 221	T43.8	Vergiftung: Sonstige psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 222	T43.2	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva	< 4
104 – 223	T43.5	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika	< 4
104 – 224	T50.9	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen	< 4
104 – 225	T43.0	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva	< 4
104 – 226	H34.1	Verschluss der A. centralis retinae	< 4
104 – 227	I65.1	Verschluss und Stenose der A. basilaris	< 4
104 – 228	I65.0	Verschluss und Stenose der A. vertebralis	< 4
104 – 229	E51.2	Wernicke-Enzephalopathie	< 4
104 – 230	I67.7	Zerebrale Arteriitis, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
104 – 231	G45.9	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet	< 4
104 – 232	M50.0	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie (G99.2*)	< 4
104 – 233	M50.1	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie	< 4

104 – 234	M53.0	Zervikozephalisches Syndrom	< 4
104 – 235	B02.2	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems	< 4
104 – 236	B02.9	Zoster ohne Komplikation	< 4
104 – 237	B02.0	Zoster-Enzephalitis (G05.1*)	< 4

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Die XML-Version des Qualitätsberichts enthält nur die Top 100%, nicht die Top 10.

Anzahl Einträge: 222

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
1	3-800	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel	949
2	1-207.0	Messung der Gehirnströme - EEG	763
3	3-200	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel	755
4	8-930	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens	722
5	9-320	Behandlung körperlich oder funktionell bedingter Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme bzw. des Schluckens	591
6	1-206	Untersuchung der Nervenleitung - ENG	587
7	8-561.1	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen	578
8	1-208.2	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	478
9	8-981.1	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls	444
10	1-204.2	Untersuchung der Hirnwasserräume	368
11	3-802	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel	327
12	8-132.1	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase	316
13	9-401.22	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention	297
14	1-901.1	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation	275
15	8-547.30	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems	249
16	1-208.4	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	228
17	1-901.0	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation	212
18	8-390.1	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett	209
19	8-83b.c3	Zusatzinformationen zu Materialien	171
20	3-052	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE	170
21	3-820	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel	158
22	1-790	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes	146
23	8-821.0	Filterung von Antikörpern aus dem Blut	143

24	1-208.6	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	130
25	1-205	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG	127
26	8-900	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene	123
27	8-836.0b	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	99
28	8-981.0	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls	96
29	8-700.0	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase	93
30 – 1	8-701	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation	91
30 – 2	3-823	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel	91
32	8-980.0	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	88
33	8-831.0	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	81
34	1-900.0	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden	76
35	8-831.5	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	74
36	8-547.2	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems	73
37	3-600	Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel	67
38	8-840.0k	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzenden Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	64
39	1-620.00	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung	61
40	3-601	Röntgendarstellung der Schlagadern des Halses mit Kontrastmittel	57
41	3-220	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel	56
42	8-931.1	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck)	53
43	8-836.80	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	51
44 – 1	5-311.1	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges	48
44 – 2	8-542.11	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut	48
46	8-931.0	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck)	43
47	8-83b.d	Zusatzinformationen zu Materialien	41
48 – 1	1-20a.20	Sonstige Untersuchung der Funktion des Nervensystems	39
48 – 2	1-632	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung	39
50 – 1	8-151.4	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in Gehirn, Rückenmark oder im Bereich des Auges mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit	38
50 – 2	8-800.c0	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	38
52	8-980.10	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	36
53	3-821	Kernspintomographie (MRT) des Halses mit Kontrastmittel	35

54 – 1	8-020.8	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken	33
54 – 2	8-840.0b	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzenden Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	33
56	5-431.2	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung	31
57	8-83b.84	Zusatzinformationen zu Materialien	29
58	6-003.f0	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs	27
59	8-561.2	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen	26
60	8-836.0c	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	25
61	8-980.20	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	24
62	8-128	Anwendung eines Systems zur Ableitung von Stuhl	23
63	3-202	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel	19
64	8-83b.9	Zusatzinformationen zu Materialien	18
65 – 1	3-222	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel	17
65 – 2	9-200.0	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	17
67	1-208.0	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	16
68 – 1	8-980.11	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	14
68 – 2	8-980.21	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	14
68 – 3	3-225	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel	14
68 – 4	8-840.1b	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzenden Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	14
68 – 5	8-831.2	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	14
73	8-855.71	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche	13
74 – 1	8-980.30	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	12
74 – 2	8-717.0	Einrichtung und Anpassung des Beatmungsgeräts zur Behandlung von Atemstörungen während des Schlafes	12
76 – 1	1-613	Bewertung des Schluckens mit Hilfe eines schlauchförmigen Instrumentes, an dessen Ende eine Kamera installiert ist (Endoskop)	11
76 – 2	3-828	Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel	11
78 – 1	8-771	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung	10
78 – 2	3-607	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel	10
78 – 3	5-399.5	Sonstige Operation an Blutgefäßen	10
78 – 4	8-854.71	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	10
82 – 1	8-980.31	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	9
82 – 2	3-20x	Sonstige Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel	9
82 – 3	1-631	Untersuchung der Speiseröhre und des Magens durch eine Spiegelung	9
85 – 1	9-404.0	Bestimmte psychotherapeutisches Verfahren, in dem das Denken, Lernen und Verhalten im Vordergrund steht - Neuropsychologische Therapie	8
85 – 2	3-207	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel	8

85 – 3	8-542.21	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut	8
85 – 4	8-932	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Blutdrucks in der Lungenschlagader	8
85 – 5	8-832.0	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in der Lungenschlagader platziert ist	8
85 – 6	1-207.1	Messung der Gehirnströme - EEG	8
85 – 7	8-83b.ba	Zusatzinformationen zu Materialien	8
92 – 1	3-203	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel	7
92 – 2	9-200.1	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	7
94 – 1	8-390.0	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett	6
94 – 2	8-855.70	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche	6
94 – 3	5-399.7	Sonstige Operation an Blutgefäßen	6
94 – 4	8-854.70	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	6
94 – 5	8-83b.85	Zusatzinformationen zu Materialien	6
99 – 1	8-607.x	Behandlung durch Unterkühlung zur Verringerung des Sauerstoffbedarfs	5
99 – 2	3-221	Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel	5
99 – 3	8-191.5	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten	5
99 – 4	8-920	Überwachung der Gehirnströme für mehr als 24 Stunden	5
103 – 1	8-836.09	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	4
103 – 2	8-836.8b	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	4
103 – 3	8-980.40	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	4
103 – 4	8-607.0	Behandlung durch Unterkühlung zur Verringerung des Sauerstoffbedarfs	4
103 – 5	9-200.6	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	4
103 – 6	3-806	Kernspintomographie (MRT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	4
103 – 7	1-207.2	Messung der Gehirnströme - EEG	4
103 – 8	1-620.01	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung	4
103 – 9	1-760	Untersuchung zum Nachweis einer Stoffwechselstörung, bei der bestimmte Substanzen (z.B. Zucker) verabreicht werden	4
103 – 10	1-202.01	Untersuchung zur Feststellung des Hirntodes	4
103 – 11	8-800.c1	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	4
114 – 1	8-706	Anlegen einer Gesichts-, Nasen- oder Kehlkopfmaske zur künstlichen Beatmung	< 4
114 – 2	5-311.0	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges	< 4
114 – 3	8-836.0x	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 4	8-836.8c	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 5	8-836.pb	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4

114 – 6	8-836.02	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 7	8-836.00	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 8	8-836.0k	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 9	8-836.0p	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 10	8-836.7b	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 11	8-836.8x	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 12	8-836.pc	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 13	8-836.pe	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 14	8-980.41	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	< 4
114 – 15	8-980.60	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)	< 4
114 – 16	8-820.04	Behandlung durch Austausch der patienteneigenen Blutflüssigkeit gegen eine Ersatzlösung	< 4
114 – 17	8-820.01	Behandlung durch Austausch der patienteneigenen Blutflüssigkeit gegen eine Ersatzlösung	< 4
114 – 18	8-820.02	Behandlung durch Austausch der patienteneigenen Blutflüssigkeit gegen eine Ersatzlösung	< 4
114 – 19	8-020.c	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken	< 4
114 – 20	8-020.x	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken	< 4
114 – 21	8-171.0	Behandlung durch Spülung (Lavage) des Ohres	< 4
114 – 22	8-607.4	Behandlung durch Unterkühlung zur Verringerung des Sauerstoffbedarfs	< 4
114 – 23	8-152.1	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit	< 4
114 – 24	8-152.0	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit	< 4
114 – 25	8-852.21	Behandlung mit einer Herz-Lungen-Maschine zur Anreicherung von Sauerstoff im Blut außerhalb des Körpers - ECMO bzw. prä-ECMO-Therapie	< 4
114 – 26	8-640.0	Behandlung von Herzrhythmusstörungen mit Stromstößen - Defibrillation	< 4
114 – 27	9-404.1	Bestimmte psychotherapeutisches Verfahren, in dem das Denken, Lernen und Verhalten im Vordergrund steht - Neuropsychologische Therapie	< 4
114 – 28	8-855.80	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche	< 4
114 – 29	8-855.72	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche	< 4
114 – 30	3-206	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel	< 4
114 – 31	3-201	Computertomographie (CT) des Halses ohne Kontrastmittel	< 4
114 – 32	3-205	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4

114 – 33	8-121	Darmspülung	< 4
114 – 34	8-144.2	Einbringen eines Röhrchens oder Schlauchs in den Raum zwischen Lunge und Rippe zur Ableitung von Flüssigkeit (Drainage)	< 4
114 – 35	5-900.x4	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht	< 4
114 – 36	5-900.0f	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht	< 4
114 – 37	8-848.0b	Einpflanzen von medikamentenfreisetzungsfähigen Röhrchen (Stent-Graft) mit bedeckten Maschen in Blutgefäße	< 4
114 – 38	8-840.00	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	< 4
114 – 39	8-840.09	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	< 4
114 – 40	8-840.0c	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	< 4
114 – 41	8-840.0x	Einpflanzen von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Röhrchen (Stents) in Blutgefäße	< 4
114 – 42	8-541.0	Einträufeln von und örtlich begrenzte Therapie mit Krebsmitteln bzw. von Mitteln, die das Immunsystem beeinflussen, in Hohlräume des Körpers	< 4
114 – 43	1-587.0	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Blutgefäßen durch operativen Einschnitt	< 4
114 – 44	1-440.a	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung	< 4
114 – 45	8-987.11	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	< 4
114 – 46	8-987.01	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	< 4
114 – 47	8-987.12	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	< 4
114 – 48	8-983.0	Fachübergreifende Rheumabehandlung	< 4
114 – 49	6-001.6d	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs	< 4
114 – 50	6-001.62	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs	< 4
114 – 51	6-001.64	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs	< 4
114 – 52	6-003.f1	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs	< 4
114 – 53	6-003.8	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 3 des Prozedurenkatalogs	< 4
114 – 54	9-200.7	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	< 4
114 – 55	9-200.5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	< 4
114 – 56	3-825	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel	< 4
114 – 57	3-805	Kernspintomographie (MRT) des Beckens ohne Kontrastmittel	< 4
114 – 58	3-822	Kernspintomographie (MRT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel	< 4
114 – 59	3-824.2	Kernspintomographie (MRT) des Herzens mit Kontrastmittel	< 4
114 – 60	3-803.0	Kernspintomographie (MRT) des Herzens ohne Kontrastmittel	< 4
114 – 61	3-809	Kernspintomographie des Brustkorbes ohne Kontrastmittel (MRT)	< 4
114 – 62	8-831.y	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	< 4
114 – 63	1-795	Messung der Tagesmüdigkeit bzw. Wachbleibtest - MSLT bzw. MWT	< 4
114 – 64	1-266.2	Messung elektrischer Herzströme ohne einen über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)	< 4

114 – 65	8-901	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Atemwege	< 4
114 – 66	8-700.1	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase	< 4
114 – 67	8-700.x	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase	< 4
114 – 68	5-898.x	Operation am Nagel	< 4
114 – 69	5-370.0	Operative Eröffnung des Herzbeutels (Perikard) bzw. des Herzens	< 4
114 – 70	5-340.0	Operativer Einschnitt in die Brustwand bzw. das Brustfell (Pleura)	< 4
114 – 71	5-572.1	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung	< 4
114 – 72	9-500.0	Patientenschulung	< 4
114 – 73	9-604	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche	< 4
114 – 74	3-604	Röntgendarstellung der Schlagadern im Bauch mit Kontrastmittel	< 4
114 – 75	3-603	Röntgendarstellung der Schlagadern im Brustkorb mit Kontrastmittel	< 4
114 – 76	8-83c.50	Sonstige Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	< 4
114 – 77	8-779	Sonstige Wiederbelebungsmaßnahmen	< 4
114 – 78	8-547.31	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems	< 4
114 – 79	8-190.21	Spezielle Verbandstechnik	< 4
114 – 80	8-190.22	Spezielle Verbandstechnik	< 4
114 – 81	8-190.23	Spezielle Verbandstechnik	< 4
114 – 82	1-204.3	Untersuchung der Hirnwasserräume	< 4
114 – 83	1-902.0	Untersuchung der Wahrnehmung und des Verhaltens mithilfe standardisierter Tests	< 4
114 – 84	1-902.1	Untersuchung der Wahrnehmung und des Verhaltens mithilfe standardisierter Tests	< 4
114 – 85	1-844	Untersuchung des Raumes zwischen Lunge und Rippen durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel	< 4
114 – 86	1-791	Untersuchung von Herz- und Lungenvorgängen während des Schlafes	< 4
114 – 87	1-202.00	Untersuchung zur Feststellung des Hirntodes	< 4
114 – 88	8-191.20	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten	< 4
114 – 89	8-191.x	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten	< 4
114 – 90	8-854.73	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	< 4
114 – 91	8-854.60	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	< 4
114 – 92	8-854.61	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	< 4
114 – 93	8-854.72	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	< 4
114 – 94	5-916.a0	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz	< 4
114 – 95	5-916.ax	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz	< 4
114 – 96	8-641	Vorübergehende Stimulation des Herzrhythmus durch einen von außen angebrachten Herzschrittmacher	< 4

114 – 97	5-230.2	Zahntfernung	< 4
114 – 98	8-83b.0x	Zusatzinformationen zu Materialien	< 4
114 – 99	8-83b.bb	Zusatzinformationen zu Materialien	< 4
114 – 100	8-83b.bc	Zusatzinformationen zu Materialien	< 4
114 – 101	8-83b.bx	Zusatzinformationen zu Materialien	< 4
114 – 102	8-800.c3	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	< 4
114 – 103	8-810.wa	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 104	8-810.w9	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 105	8-810.wd	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 106	8-810.w5	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 107	8-810.wf	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 108	8-810.wb	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
114 – 109	8-810.we	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz 1

Bezeichnung der Ambulanz: **Ambulanz 1**

Art der Ambulanz: **Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V**

Angebotene Leistung
Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen
Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen
Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns
Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns
Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute
Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen
Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems
Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
Neurologische Notfall- und Intensivmedizin
Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
Spezialsprechstunde

Schlafmedizin
Schmerztherapie

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu bzw. entfällt.

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

- Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
- stationäre BG-Zulassung
- nicht vorhanden

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl ¹	Fälle je Vollkraft bzw. Person
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	15,8	148,48101
Davon Fachärztinnen/ -ärzte	5,2	451,15385

¹ Anzahl der Vollkräfte

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Facharztbezeichnungen

Facharztbezeichnung
AQ23 (Innere Medizin)
AQ28 (Innere Medizin und SP Kardiologie)
AQ42 (Neurologie)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Zusatz-Weiterbildungen

Zusatz-Weiterbildung
ZF15 (Intensivmedizin)
ZF23 (Magnetresonanztomographie – fachgebunden –)
ZF24 (Manuelle Medizin / Chirotherapie)
ZF28 (Notfallmedizin)
ZF32 (Physikalische Therapie und Balneologie)
ZF38 (Röntgendiagnostik – fachgebunden –)
ZF42 (Spezielle Schmerztherapie)

B-1.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Fälle je Vollkraft bzw. Person	Ausbildungsdauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ –innen	42,5	55,2	3 Jahre	zusätzlich 2,2 Medizinische Fachangestellte
Krankenpflegehelfer/ –innen	1	2346	1 Jahr	mit 3-jähriger Ausbildungsdauer, zusätzlich erfolgt der Einsatz von 5 Servicekräften

Pflegerische Fachexpertisen - anerkannte Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/ zusätzliche akademische Abschlüsse
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege

Pflegerische Fachexpertisen - Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikationen
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetes
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP20	Palliative Care
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je Vollkraft bzw. Person
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0,0	---
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0,0	---
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	2,1	1117,14286
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0,9	2606,66667

B-2 Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

B-2.1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Gliederungsnummer:	2
Name:	Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Schlüssel:	Allgemeine Psychiatrie (2900)
Art:	Hauptabteilung
Chefarzt:	Chefarzt Prof. Dr. S. Kropp
Straße:	Buchholzerstraße
Hausnummer:	21
PLZ:	15755
Ort:	Teupitz
Postfach:	
PLZ:	
Ort:	
Vorwahl:	033766
Telefon:	66
Durchwahl:	276
Vorw. FAX:	033766
Telefax:	66
Durchw. FAX:	128
E-Mail:	s.kropp@asklepios.com
Internet-Adresse:	http://www.asklepios.com/teupitz

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Vereinbarung: Ja

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie, Kommentar / Erläuterung Psychosomatik
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie, Kommentar / Erläuterung Psychosomatik	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP12	Spezialsprechstunde	Gedächtnissprechstunde Sprechstunde für psychische Traumafolgen
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Ultraschalluntersuchungen: Native Sonographie	
VR03	Ultraschalluntersuchungen: Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Ultraschalluntersuchungen: Duplexsonographie	
VR05	Ultraschalluntersuchungen: Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Ultraschalluntersuchungen: Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Darstellung des Gefäßsystems: Arteriographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Andere bildgebende Verfahren: Knochendichtemessung (alle Verfahren)	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF06	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF21	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z. B. Patientenlifter	teilweise, Haus 2

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl:	2.774
Teilstationäre Fallzahl:	257

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Die XML-Version des Qualitätsberichts enthält nur die Top 100%, nicht die Top 10.

Anzahl Einträge: 122

Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
1	F10.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom	767
2	F33.1	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode	370
3	F33.2	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome	246
4	F32.1	Mittelgradige depressive Episode	135
5	F43.2	Anpassungsstörungen	134
6	F20.0	Paranoide Schizophrenie	125
7	F32.2	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome	81
8	F05.1	Delir bei Demenz	77
9 – 1	F19.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom	57
9 – 2	F07.8	Sonstige organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns	57
11	F06.3	Organische affektive Störungen	46
12	F06.2	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung	40
13	F33.3	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen	39
14	F10.4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir	35
15	F25.1	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv	32
16 – 1	F10.6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom	28
16 – 2	F05.8	Sonstige Formen des Delirs	28
18	F10.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	22
19 – 1	F31.3	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode	21
19 – 2	F25.0	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch	21
21 – 1	F31.4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome	18
21 – 2	F10.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom	18
21 – 3	F10.7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Restzustand und verzögert auftretende psychotische Störung	18
21 – 4	F19.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung	18
25 – 1	F43.0	Akute Belastungsreaktion	17
25 – 2	F13.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom	17

27 – 1	F12.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Entzugssyndrom	15
27 – 2	G30.8	Sonstige Alzheimer-Krankheit (F00.2*)	15
29	F23.2	Akute schizophreniforme psychotische Störung	13
30	F41.0	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]	12
31	F31.6	Bipolare affektive Psychose, gegenwärtig gemischte Episode	11
32 – 1	F23.1	Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie	8
32 – 2	F41.2	Angst und depressive Störung, gemischt	8
32 – 3	F31.2	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen	8
32 – 4	F05.0	Delir ohne Demenz	8
32 – 5	F05.9	Delir, nicht näher bezeichnet	8
32 – 6	F33.0	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode	8
38 – 1	F60.3	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung	7
38 – 2	F25.2	Gemischte schizoaffektive Störung	7
38 – 3	F22.0	Wahnhafte Störung	7
41 – 1	F06.7	Leichte kognitive Störung	6
41 – 2	F11.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode: Entzugssyndrom	6
41 – 3	F19.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom	6
41 – 4	F45.0	Somatisierungsstörung	6
45 – 1	G30.1	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn (F00.1*)	5
45 – 2	F41.1	Generalisierte Angststörung	5
45 – 3	F71.1	Mittelgradige Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert	5
45 – 4	F06.0	Organische Halluzinose	5
45 – 5	R45.1	Ruhelosigkeit und Erregung	5
45 – 6	F20.5	Schizophrenes Residuum	5
51 – 1	F31.5	Bipolare affektive Psychose, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen	4
51 – 2	F31.0	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig hypomanische Episode	4
51 – 3	F31.1	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome	4
51 – 4	F07.9	Nicht näher bezeichnete organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns	4
51 – 5	F10.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Psychotische Störung	4
51 – 6	F10.1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch	4
51 – 7	F12.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung	4
58 – 1	F40.0	Agoraphobie	< 4
58 – 2	F23.0	Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie	< 4
58 – 3	G30.0	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn (F00.0*)	< 4

58 – 4	F60.5	Anankastische [zwanghafte] Persönlichkeitsstörung	< 4
58 – 5	F50.0	Anorexia nervosa	< 4
58 – 6	I77.6	Arteriitis, nicht näher bezeichnet	< 4
58 – 7	Z03.3	Beobachtung bei Verdacht auf neurologische Krankheit	< 4
58 – 8	F44.4	Dissoziative Bewegungsstörungen	< 4
58 – 9	F44.5	Dissoziative Krampfanfälle	< 4
58 – 10	F44.7	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt	< 4
58 – 11	R47.0	Dysphasie und Aphasie	< 4
58 – 12	F03	Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz), vom Arzt nicht näher bezeichnet	< 4
58 – 13	E86	Flüssigkeitsmangel	< 4
58 – 14	F20.1	Hebephrene Schizophrenie	< 4
58 – 15	K40.9	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän	< 4
58 – 16	I63.9	Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet	< 4
58 – 17	F61	Kombinierte und sonstige Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens	< 4
58 – 18	F04	Körperlich bedingte Gedächtnisstörung, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt	< 4
58 – 19	F70.1	Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert	< 4
58 – 20	F30.2	Manie mit psychotischen Symptomen	< 4
58 – 21	F30.1	Manie ohne psychotische Symptome	< 4
58 – 22	G35.1	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf	< 4
58 – 23	G91.2	Normaldruckhydrozephalus	< 4
58 – 24	F07.0	Organische Persönlichkeitsstörung	< 4
58 – 25	F07.2	Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma	< 4
58 – 26	F63.0	Pathologisches Spielen	< 4
58 – 27	G40.7	Petit-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-mal-Anfälle	< 4
58 – 28	F43.1	Posttraumatische Belastungsstörung	< 4
58 – 29	F10.8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Sonstige psychische und Verhaltensstörungen	< 4
58 – 30	F12.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom	< 4
58 – 31	F16.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Halluzinogene: Entzugssyndrom	< 4
58 – 32	F16.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Halluzinogene: Psychotische Störung	< 4
58 – 33	F14.7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Restzustand und verzögert auftretende psychotische Störung	< 4
58 – 34	F11.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom	< 4
58 – 35	F11.4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom mit Delir	< 4
58 – 36	F13.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom	< 4
58 – 37	F13.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	< 4

58 – 38	F13.4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom mit Delir	< 4
58 – 39	F13.1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch	< 4
58 – 40	F15.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom	< 4
58 – 41	F15.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	< 4
58 – 42	F15.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Entzugssyndrom	< 4
58 – 43	F15.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Psychotische Störung	< 4
58 – 44	F19.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	< 4
58 – 45	F19.1	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch	< 4
58 – 46	F20.6	Schizophrenia simplex	< 4
58 – 47	F72.1	Schwere Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert	< 4
58 – 48	F32.3	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen	< 4
58 – 49	C79.3	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute	< 4
58 – 50	F45.9	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet	< 4
58 – 51	F50.8	Sonstige Essstörungen	< 4
58 – 52	F63.8	Sonstige abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle	< 4
58 – 53	F31.8	Sonstige bipolare affektive Störungen	< 4
58 – 54	F32.8	Sonstige depressive Episoden	< 4
58 – 55	F30.8	Sonstige manische Episoden	< 4
58 – 56	I77.8	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Arterien und Arteriolen	< 4
58 – 57	F06.8	Sonstige näher bezeichnete organische psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	< 4
58 – 58	F33.8	Sonstige rezidivierende depressive Störungen	< 4
58 – 59	F45.8	Sonstige somatoforme Störungen	< 4
58 – 60	F41.8	Sonstige spezifische Angststörungen	< 4
58 – 61	F40.1	Soziale Phobien	< 4
58 – 62	F91.1	Störung des Sozialverhaltens bei fehlenden sozialen Bindungen	< 4
58 – 63	F92.0	Störung des Sozialverhaltens mit depressiver Störung	< 4
58 – 64	T51.9	Toxische Wirkung: Alkohol, nicht näher bezeichnet	< 4
58 – 65	T42.4	Vergiftung: Benzodiazepine	< 4

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Die XML-Version des Qualitätsberichts enthält nur die Top 100%, nicht die Top 10.

Anzahl Einträge: 127

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
------	-----	-------------	--------

1	9-605.0	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit 1/12 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche	3.551
2	9-606.1	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche	2.568
3	9-606.0	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit 1/12 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche	2.267
4	9-606.2	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche	1.349
5	9-605.1	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche	1.162
6	9-614.10	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit 1/12 bis 2 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	1.161
7	9-614.20	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit 1/12 bis 2 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	1.132
8	9-981.1	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke	1.064
9	9-614.21	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 2 bis 4 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	839
10	9-980.0	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie	742
11	9-981.0	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke	739
12	9-614.11	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit mehr als 2 bis 4 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	586
13	3-200	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel	502
14	9-980.1	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie	488
15	9-606.3	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche	416

16	9-615.20	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit 1/12 bis 2 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	389
17	9-604	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche	383
18	9-982.1	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen	352
19	9-615.10	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit 1/12 bis 2 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	342
20	9-980.5	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie	271
21 – 1	9-982.0	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen	267
21 – 2	9-614.22	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 4 bis 6 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	267
23	9-615.21	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 2 bis 4 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	265
24	9-614.0	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: Intensivbehandlung ohne Therapieeinheiten pro Woche	184
25	9-614.23	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 6 bis 8 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	165
26	9-615.11	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit mehr als 2 bis 4 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	160
27	9-605.2	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche	158
28	1-207.0	Messung der Gehirnströme - EEG	146
29	1-206	Untersuchung der Nervenleitung - ENG	144
30	9-614.24	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 8 bis 10 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	135
31	9-606.4	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 8 bis 10 Therapieeinheiten pro Woche	128
32	9-615.22	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 4 bis 6 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	109

33	3-800	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel	108
34	9-615.23	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 6 bis 8 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche	96
35	9-640.03	Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	93
36 – 1	9-640.01	Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	72
36 – 2	9-615.24	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 8 bis 10 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	72
38	9-640.00	Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	64
39	9-615.0	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: Intensivbehandlung ohne Therapieeinheiten pro Woche	63
40	9-981.3	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke	59
41 – 1	9-614.25	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 10 bis 12 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	54
41 – 2	9-614.12	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit mehr als 4 bis 6 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	54
43	9-615.25	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 10 bis 12 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	52
44	9-606.5	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 10 bis 12 Therapieeinheiten pro Woche	50
45	9-616.20	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: 1/12 bis 2 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	43
46 – 1	8-930	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens	34
46 – 2	1-204.2	Untersuchung der Hirnwasserräume	34
48 – 1	9-640.02	Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	30
48 – 2	8-132.1	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase	30
50	9-615.26	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 12 bis 14 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	29

51	9-614.26	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 12 bis 14 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	28
52 – 1	9-616.10	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mit 1/12 bis 2 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	26
52 – 2	9-616.11	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mit mehr als 2 bis 4 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	26
54	1-208.2	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	21
55	9-606.6	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 12 bis 14 Therapieeinheiten pro Woche	20
56	9-615.27	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 14 bis 16 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	18
57 – 1	9-605.3	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche	16
57 – 2	1-903	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden sowie von Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	16
59 – 1	9-615.28	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 16 bis 18 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	14
59 – 2	9-616.21	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mehr als 2 bis 4 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	14
59 – 3	3-802	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel	14
62 – 1	9-614.27	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 14 bis 16 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	12
62 – 2	9-615.12	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit mehr als 4 bis 6 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	12
62 – 3	1-205	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG	12
62 – 4	9-606.7	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 14 bis 16 Therapieeinheiten pro Woche	12
66 – 1	3-202	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel	11
66 – 2	9-616.0	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: Intensivbehandlung ohne Therapieeinheiten pro Woche	11

68	3-820	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel	10
69	9-614.28	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 16 bis 18 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	8
70 – 1	9-614.13	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit mehr als 6 bis 8 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	7
70 – 2	9-615.29	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 18 bis 20 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	7
70 – 3	3-20x	Sonstige Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel	7
70 – 4	8-191.5	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten	7
74 – 1	8-390.1	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett	6
74 – 2	3-225	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel	6
74 – 3	9-606.8	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 16 bis 18 Therapieeinheiten pro Woche	6
74 – 4	8-547.2	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems	6
78 – 1	9-616.22	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mehr als 4 bis 6 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	5
78 – 2	1-208.6	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	5
78 – 3	1-208.4	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)	5
81 – 1	8-151.4	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in Gehirn, Rückenmark oder im Bereich des Auges mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit	4
81 – 2	9-980.4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie	4
81 – 3	3-207	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel	4
81 – 4	3-806	Kernspintomographie (MRT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	4
85 – 1	9-981.4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke	< 4
85 – 2	9-981.5	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke	< 4
85 – 3	9-982.5	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen	< 4
85 – 4	9-641.1	Behandlung von Krisen bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	< 4
85 – 5	3-203	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel	< 4

85 – 6	3-206	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel	< 4
85 – 7	3-222	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel	< 4
85 – 8	3-205	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4
85 – 9	3-220	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel	< 4
85 – 10	5-900.07	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht	< 4
85 – 11	5-900.x8	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht	< 4
85 – 12	8-701	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation	< 4
85 – 13	8-987.13	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	< 4
85 – 14	8-101.x	Fremdkörperentfernung ohne operativen Einschnitt	< 4
85 – 15	8-771	Herz bzw. Herz-Lungen-Wiederbelebung	< 4
85 – 16	9-614.29	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 18 bis 20 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 17	9-614.2b	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 22 bis 24 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 18	9-614.2d	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 26 bis 28 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 19	9-614.2f	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 30 bis 32 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 20	9-615.2a	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 20 bis 22 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 21	9-616.25	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mehr als 10 bis 12 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 22	9-616.23	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mehr als 6 bis 8 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 23	9-616.24	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mehr als 8 bis 10 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten/Woche	< 4
85 – 24	9-616.13	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen: mit mehr als 6 bis 8 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche	< 4
85 – 25	8-931.0	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck)	< 4

85 – 26	3-828	Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel	< 4
85 – 27	3-804	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes ohne Kontrastmittel	< 4
85 – 28	8-831.0	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	< 4
85 – 29	1-207.1	Messung der Gehirnströme - EEG	< 4
85 – 30	8-700.0	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase	< 4
85 – 31	9-606.9	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 18 bis 20 Therapieeinheiten pro Woche	< 4
85 – 32	9-606.a	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 20 bis 22 Therapieeinheiten pro Woche	< 4
85 – 33	9-606.b	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 22 bis 24 Therapieeinheiten pro Woche	< 4
85 – 34	9-605.5	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 10 bis 12 Therapieeinheiten pro Woche	< 4
85 – 35	5-399.5	Sonstige Operation an Blutgefäßen	< 4
85 – 36	1-20a.20	Sonstige Untersuchung der Funktion des Nervensystems	< 4
85 – 37	8-547.30	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems	< 4
85 – 38	8-190.20	Spezielle Verbandstechnik	< 4
85 – 39	8-190.23	Spezielle Verbandstechnik	< 4
85 – 40	3-052	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE	< 4
85 – 41	1-900.0	Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden	< 4
85 – 42	5-916.a0	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz	< 4
85 – 43	5-230.1	Zahntfernung	< 4

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Psychiatrische Institutsambulanz mit den Standorten Teupitz, Königs Wusterhausen und Ludwigsfelde

Bezeichnung der Ambulanz:	Psychiatrische Institutsambulanz mit den Standorten Teupitz, Königs Wusterhausen und Ludwigsfelde
Art der Ambulanz:	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V
Angebotene Leistung	
Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	

Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen
Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen
Spezialsprechstunde
Psychiatrische Tagesklinik

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu bzw. entfällt.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

- Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
- stationäre BG-Zulassung
- nicht vorhanden

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl ¹	Fälle je Vollkraft bzw. Person	Kommentar / Erläuterung
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	20,1	138,00995	zusätzlich 9,6 Diplompsychologen, 1 therapeutisch arbeitende Sozialarbeiterin und 2 mit Angehörigen therapeutisch arbeitende Sozialarbeiter
Davon Fachärztinnen/ -ärzte	9,5	292	Weiterbildungsermächtigung im Fachgebiet: Psychiatrie/Psychotherapie

¹ Anzahl der Vollkräfte

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Facharztbezeichnungen

Facharztbezeichnung
AQ42 (Neurologie)
AQ51 (Psychiatrie und Psychotherapie)
AQ52 (Psychiatrie und Psychotherapie, SP Forensische Psychiatrie)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Zusatz-Weiterbildungen

Zusatz-Weiterbildung
ZF36 (Psychotherapie – fachgebunden –)
ZF45 (Suchtmedizinische Grundversorgung)

B-2.11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Fälle je Vollkraft bzw. Person	Ausbildungsdauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ –innen	74,8	37,08556	3 Jahre	zusätzlich 1,8 Medizinische Fachangestellte
Altenpfleger/ –innen	6,5	426,76923	3 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ –innen	7	396,28571	1 Jahr	zusätzlich erfolgt der Einsatz von 2 Servicekräften

	Anzahl	Fälle je Vollkraft bzw. Person	Ausbildungsdauer	Kommentar / Erläuterung
Pflegehelfer/ -innen	6,1	454,7541	ab 200 Std. Basiskurs	

Pflegerische Fachexpertisen - anerkannte Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/ zusätzliche akademische Abschlüsse
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ10	Psychiatrische Pflege

Pflegerische Fachexpertisen - Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikationen
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP07	Geriatric
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je Vollkraft bzw. Person
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0,0	---
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	1,9	1460
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	4,6	603,04348
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0,0	---

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Die Informationen für den Berichtsabschnitt "C-1" für dieses Berichtsjahr liegen noch nicht vor.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Das Krankenhaus nimmt nicht an Disease-Management-Programmen teil.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu bzw. entfällt.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Das Krankenhaus hat in den Bereichen, für die Mindestmengen festgelegt sind, keine Leistungen erbracht.

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu bzw. entfällt.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

	Anzahl ²
1. Fachärzte und Fachärztinnen, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und –psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht ¹ unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	27
2. Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 1, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	17
3. Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	16

¹ nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und –psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

² Anzahl der Personen